

4. Januar 1976 134

A 211
220
Herrn Werner Lüps, 1/Fa. Chemphar G.m.b.H., an der Alster 57

Hamburg 1, Deutschland

Sehr geehrter Herr,

Soeben erhalten wir Ihr Schreiben vom 2. Januar unterzeichnet in Ihrem Auftrag: Nordberg. Unser Vorschlag, von Ihrer grossen Waldlandschaft den sehr störenden gelben Firnis wegzunehmen, beruhte nur auf der Voraussetzung einer Einreihung des Bildes in die Courbet-Ausstellung, wo es in seinem gegenwärtigen Zustand unvoreteilhaft abstecken würde. Den Vorschlag haben wir Ihnen gemacht, weil wir immer noch einige Bilder aus dem Ausland erwarteten, deren Absendung nach Zürich sich aus technischen Gründen verzögert hatte. In diesen Tagen geht nun als letzte die Sendung des Museums Prag an uns ab. Wir erwarten die Bilder in der ersten Hälfte der kommenden Woche und werden einen ganzen Saal mit 12 Werken nach ihrem Eintreffen der Ausstellung angliedern. Für diesen Saal wäre auch Ihre grosse Waldlandschaft bestimmt.

Ihrem Brief vom 2. Januar gemäss lassen wir, unserm Vorschlag vom 27. Dezember entsprechend, den gelben Firnis von Ihrem Bild nun wegnehmen und durch einen neuen, klaren Firnis ersetzen. Die Arbeit wird durch unsern bewährten Restaurator in den ersten Tagen der kommenden Woche vorgenommen werden.

In ausgezeichnetester Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH

Der Direktor

[Handwritten signature]